

# Osternacht @Home

Alleine, zu Zweit oder als Familie in einen besonderen Tag starten

Normalerweise begehen wir die Osternacht gemeinsam in der Kirche und versammeln uns danach um das Osterfeuer. Darauf müssen wir leider auch in diesem Jahr verzichten. Stattdessen dürft ihr aber mit dieser kleinen Liturgie alleine, zu Zweit oder als Familie diesen besonderen Ostermorgen feiern.

Wählt einen Ort, an dem ihr den Sonnenaufgang beobachten könnt. (Balkon, Terrasse, Fenster Richtung Osten)

Startet etwa **um 6.30 Uhr**.

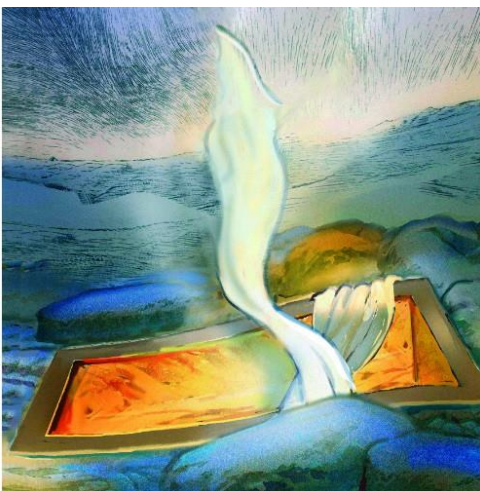
Beginnt mit einem **Gebet**, zum Beispiel:

*Gott, wir sind aufgestanden und es war dunkel. In der Dunkelheit sind wir hier zusammengekommen. Diese Nacht ist noch nicht vorbei. Noch hat der Tod die Macht. Und doch wissen wir, dass du das Licht bist, vor dem jede Dunkelheit weichen muss. Dein Licht kann niemand aufhalten. Wenn der Morgen anbricht, wirst du den Tod besiegen und auferstehen. Lass uns heute Morgen erfahren, dass dein Licht stärker ist, als jede Dunkelheit und segne diese Feier. Amen.*

Lest die **Geschichte** von der Auferstehung Jesu in eurer Bibel (Matthäus 28,1-10) oder hier:

## Das leere Grab

1 Nach dem Sabbat, in der Morgendämmerung des ersten Wochentags, machten sich die Maria aus Magdala und die andere Maria auf den Weg, um nach dem Grab zu sehen. 2 Plötzlich gab es ein starkes Erdbeben. Ein Engel des Herrn war vom Himmel gekommen und zum Grab getreten. Er wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. 3 Seine Gestalt flammte wie ein Blitz, und sein Gewand war weiß wie Schnee. 4 Da zitterten und bebten die Wächter vor Angst und fielen wie tot zu Boden. 5 Aber zu den Frauen sagte der Engel: "Ihr müsst nicht erschrecken! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. 6 Er ist nicht hier, er ist auferstanden, wie er es gesagt hat. Kommt her, und seht euch die Stelle an, wo er gelegen hat. 7 Und nun geht schnell zu seinen Jüngern, und sagt ihnen, dass er von den Toten auferstanden ist. Er geht euch nach Galiläa voraus. Dort werdet ihr ihn sehen. Ihr könnt euch auf meine Worte verlassen!" 8 Erschrocken und doch voller Freude liefen die Frauen von der Gruft weg. Sie eilten zu den Jüngern, um ihnen alles zu berichten. 9 Auf einmal kam Jesus ihnen entgegen. "Seid gegrüßt!", sagte er. Da liefen sie zu ihm hin, warfen sich nieder und umfassten seine Füße. 10 "Habt keine Angst!", sagte Jesus zu ihnen. "Geht, und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen! Dort werden sie mich sehen."



Was geht euch durch den Kopf, wenn ihr das Bild „**Auferstehung**“ betrachtet?

Hört euch die **Osterlieder** an und stimmt in die Osterfreude mit ein:

- Christus dein Licht: <https://youtu.be/YKMUqEoSodU>
- Christ ist erstanden: <https://youtu.be/pKt7eAM2Eeg>

*Den Text findet ihr auf der zweiten Seite.*

Es ist nun etwa **6.50 Uhr**. Seht ihr, wie langsam die Sonne aufgeht? Der Ostermorgen ist da. Jesus ist auferstanden. Er lebt! Sprecht es euch gegenseitig zu:

**„Der Herr ist auferstanden – Er ist wahrhaftig auferstanden!“**

Heute beginnt die österliche Freudenzeit. Feiert die Auferstehung von Jesus! Beginnt doch mit einem leckeren Osterfrühstück.

**Frohe Ostern** wünscht euch das Team der Auferstehungskirche Bamberg!

## Christus dein Licht / Jésus le Christ

Text: Taizé; Melodie und Satz: Jacques Berthier

♩=70

Bbm Em A D

Chris - tus, dein Licht ver - klärt uns - re Schat - ten,  
Jé - sus le Christ, lu - mière in - té - rieu - re,

Bbm A D Em/G F#

las - se nicht zu, dass das Dun - kel zu uns spricht.  
ne lais - se pas mes té - nè - bres me par - ler.

Bbm Em A D

Chris - tus, dein Licht er - strahlt auf der Er - de,  
Jé - sus le Christ, lu - mière in - té - rieu - re,

G Em/G Bbm/F# F#sus4 F# Bbm

und du sagst uns: Auch ihr seid das Licht.  
Don - ne moi d'ac - cueil - lir ton a - mour.

## Er ist erstanden, Halleluja!

Text: Ulrich S. Leupold nach dem Suaheli-Lied Mfurahini, Halleluya von Bernhard Kyamanywa 1966

Melodie: aus Tansania

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17

Er ist er - stan - den, Hal - le - lu - ja! Freut euch und sin - get, Hal - le - lu -  
ja! Denn un - ser Hei - land hat tri - um - phiert, all' sei - ne Feind' ge - fan - gen er  
führt. Lasst uns lob - sin - gen vor un - se - rem Gott, der uns er - löst hat vom e - wi - gen  
Tod. Sünd' ist ver - ge - ben, Hal - le - lu - ja! Je - sus bringt Le - ben. Hal - le - lu - ja!

1. Er ist erstanden, Halleluja! Freut euch und singet, Halleluja!

Denn unser Heiland hat triumphiert, all' seine Feind' gefangen er führt.

Refrain:

Lasst uns lobsingeln vor unserem Gott,

der uns erlöst hat vom ewigen Tod.

Sünd' ist vergeben, Halleluja!

Jesus bringt Leben. Halleluja!

2. Er war begraben drei Tage lang. Ihm sei auf ewig Lob, Preis und Dank;

denn die Gewalt des Tod's ist zerstört; selig ist, wer zu Jesus gehört.

3. Der Engel sagte: "Fürchtet euch nicht! Ihr suchet Jesus, hier ist er nicht.

Sehet, das Grab ist leer, wo er lag: er ist erstanden, wie er gesagt."

4. Geht und verkündigt, dass Jesus lebt, darüber freu' sich alles, was lebt.

Was Gott geboten, ist nun vollbracht: Christ hat das Leben wiedergebracht."

5. Er ist erstanden, hat uns befreit; dafür sei Dank und Lob allezeit.

Uns kann nicht schaden Sünd' oder Tod, Christus versönt uns mit unserm Gott. -

Refrain -